

Cambridge Assessment International Education

Cambridge International Advanced Level

CANDIDATE NAME				
CENTRE NUMBER		CANDIDATE NUMBER		

907266

GERMAN 9717/02

Paper 2 Reading and Writing

May/June 2019
1 hour 45 minutes

Candidates answer on the Question Paper.

No Additional Materials are required.

READ THESE INSTRUCTIONS FIRST

Write your centre number, candidate number and name in the spaces at the top of this page.

Write in dark blue or black pen.

Do not use staples, paper clips, glue or correction fluid.

DO NOT WRITE IN ANY BARCODES.

Answer all questions in German in the spaces provided.

Dictionaries are not permitted.

You should keep to any word limits given in the questions.

The number of marks is given in brackets [] at the end of each question or part question.

LESEN SIE ZUERST DIESE ANWEISUNGEN

Schreiben Sie Ihre Center-Nummer, Kandidaten-Nummer und Ihren Namen in die vorgegebenen Kästchen oben auf dieser Seite.

Schreiben Sie mit dunkelblauem oder schwarzem Füller/Kugelschreiber.

Benutzen Sie keine Heftklammern, Büroklammern, Korrekturflüssigkeit und keinen Klebstoff.

SCHREIBEN SIE NICHT ÜBER DIE STRICHCODES.

Beantworten Sie alle Fragen auf Deutsch in dem dafür vorgesehenen Bereich.

Der Gebrauch von Wörterbüchern ist nicht erlaubt.

Sie müssen sich an die Wortzahl halten, die für jede Frage angegeben ist.

Die erreichbare Punktzahl finden Sie in Klammern [] am Ende jeder Frage oder Teilfrage.

This document consists of 9 printed pages, 3 blank pages and 1 Insert.

Erster Teil

Lesen Sie **Text 1** in den beiliegenden Textblättern, und beantworten Sie dann die **Fragen 1**, **2** und **3** auf diesem Fragebogen.

1 Finden Sie im **Text 1** die Wörter, die den folgenden Definitionen entsprechen. Alle Wörter sind zwischen Zeilen 1–6 zu finden.

Ве	eispiel:	benötigt				
Ar	ntwort:	braucht				
(a)	Pkw					
			 	 •••••	 	[1]
(b)	aktuelle	e				
			 	 	 	[1]
(c)	Metrop	olen				
(-)						[1]
/ IN				 	 	ניו
(a)	unpopu	ııaren				
			 	 	 	[1]
(e)	Position	n				
			 	 	 	[1]
					[Total	: 5]

2

Be	ispiel:	Das beweist eine neue Statistik. (Das wird von einer neuen Statistik
Ar	itwort:	Das wird von einer neuen Statistik bewiesen.
a)	61 Proz denn	ders schlimm trifft es die Stuttgarter Pendler, weil sie im morgendlichen Berufsverkehr zent mehr Zeit einplanen müssen. (Besonders schlimm trifft es die Stuttgarter Pendler,
		[1]
(b)		ünde für die schwierige Verkehrssituation sind vielfältig. (Es gibtfür die schwierige Verkehrssituation.)
		[1]
(c)		b muss ein modernes Parkleitsystem entwickelt werden. (Man muss deshalb ein nes Parkleitsystem)
		[1]
(d)	Es kom	nmt zu mehr Unfällen. (Es gibt mehr)
		[1]
(e)	also, w	äründe also, warum der typische Stuttgarter sich lieber ins Auto setzt. (Viele Gründe arum der typische Stuttgarter lieber mit
		······································

3	Beantworten Sie diese Fragen zu Text 1 auf Deutsch, ohne längere Satzteile direkt vom Tex
	abzuschreiben.

(Die Anzahl der Punkte steht nach jeder Frage in Klammern. Außerdem werden 5 Punkte für die Qualität der Sprache vergeben. Gesamtpunktzahl: 15 + 5 = 20.)

(a)	Was zeigt, dass der Verkehr in Stuttgart besonders während des Berufsverkehrs problematisch ist? (Absatz 2)
(b)	Warum spielen die Autobahnen eine Rolle bei der Verkehrssituation in Stuttgart? (Absatz 3)
	[2]
(c)	Warum wird von vielen Einwohnern der Bau einer Umgehungsstraße gefordert? (Absatz 4)
	[2]
(d)	Erklären Sie den Ausdruck <i>Parkplatzsuch-Verkehr</i> mit eigenen Worten. Wie kann diese Art Verkehr vermieden werden? (Absatz 4)
	[2]

(e)	Was sind die Vorteile eines Kreisverkehrs? (Absatz 4)
	[4]
(f)	Warum nimmt trotz aller Probleme ein typischer Stuttgarter meistens das Auto? (Absatz 5)
	[3]
	[Total: 20]

Zweiter Teil

Lesen Sie jetzt **Text 2** in den beiliegenden Textblättern, und beantworten Sie dann die **Fragen 4** und **5** auf diesem Fragebogen.

4 Beantworten Sie diese Fragen zu **Text 2** auf **Deutsch**, **ohne längere Satzteile direkt vom Text abzuschreiben**.

(Die Anzahl der Punkte steht nach jeder Frage in Klammern. Außerdem werden 5 Punkte für die Qualität der Sprache vergeben. Gesamtpunktzahl: 15 + 5 = 20.)

(a)	Wie kann man in der Zukunft den Verkehr intelligenter gestalten? (Absatz 1)
	[2]
(b)	Wie ist es in Kopenhagen gelungen, das Fahrrad als Alternative zum Auto zu etablieren? (Absatz 2)
	[3]
(c)	Welche finanziellen Maßnahmen führte London ein, um den Verkehr zu reduzieren? (Absatz 3)
/ IN	
(d)	Inwiefern ist die Einstellung Autos gegenüber heute anders als früher? (Absatz 4)

.....[3]

(e)	Welche zwei Alternativen zum privaten Autobesitz werden im Text erwähnt? (Absatz 5)
	[2]
(f)	Warum werden Menschen in der Zukunft eher ein Handy benutzen als ein eigenes Auto? (Absätze 5 & 6)
	[3]
	[Total: 20]

5		reiben Sie insgesamt bis zu 140 Wörter auf Deutsch , um die folgenden zwei Fragen z ntworten:	ZU
		e Anzahl der Punkte steht nach jeder Frage in Klammern. Außerdem werden 5 Punkte für d alität der Sprache vergeben. Gesamtpunktzahl: 15 + 5 = 20.)	lie
	(a)	Welche Probleme sind mit dem Autobesitz verbunden? Welche Alternativen werden in den Texten aufgezeigt? [1	0
	(b)	Wie ist Ihre Meinung zu diesem Thema?	5

[Total: 20]

BLANK PAGE

11

BLANK PAGE

BLANK PAGE

Permission to reproduce items where third-party owned material protected by copyright is included has been sought and cleared where possible. Every reasonable effort has been made by the publisher (UCLES) to trace copyright holders, but if any items requiring clearance have unwittingly been included, the publisher will be pleased to make amends at the earliest possible opportunity.

To avoid the issue of disclosure of answer-related information to candidates, all copyright acknowledgements are reproduced online in the Cambridge Assessment International Education Copyright Acknowledgements Booklet. This is produced for each series of examinations and is freely available to download at www.cambridgeinternational.org after the live examination series.

Cambridge Assessment International Education is part of the Cambridge Assessment Group. Cambridge Assessment is the brand name of the University of Cambridge Local Examinations Syndicate (UCLES), which itself is a department of the University of Cambridge.